

Lichtveld 1300, Cives de Lichterveld 1319, Lichtervelde 1375

Karlshöhe

Linkliste

Suchen

Seitenleisten-Text-Widget

Ortschronik Lichterfelde 1994

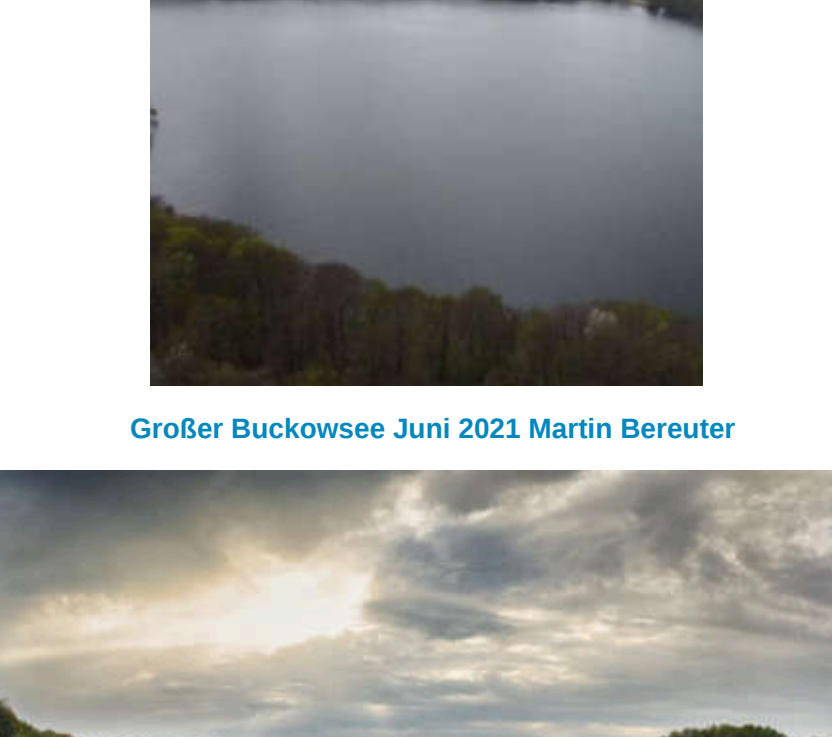
Karlshöhe

PN: carklshp NW

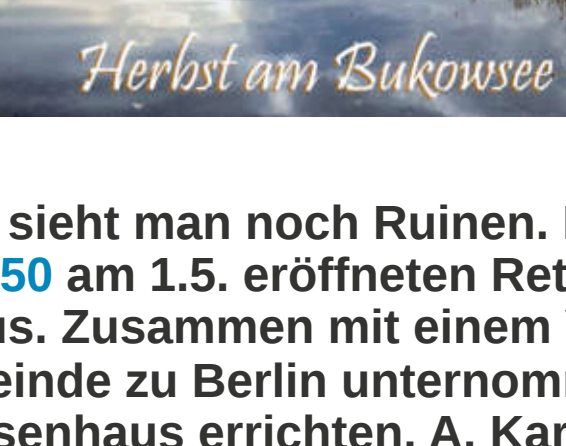


Weg nach Karlshöhe Thomas Szudobaj auch auf [Google Street View](#) zu besichtigen, mit Klick auf das Foto

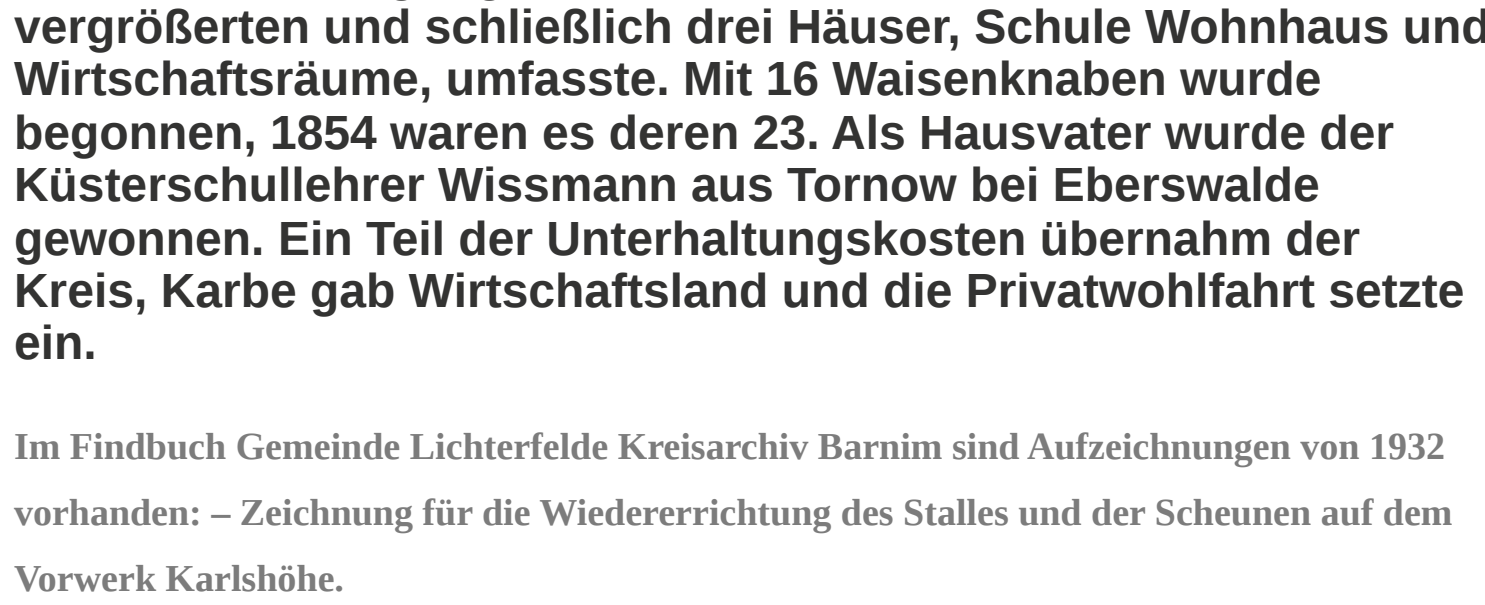
Oberamtmann Carl August Ferdinand Karbe aus Gramzow kaufte 1839 das Rittergut Lichterfelde mit Vorwerk Buckow und dem Abbau **Ziegelei Eisenhain**, sowie den Wirtschaftshof Carlshöhe für 113000 Taler.



Wirtschaftshof Karlshöhe, jetzt in der Nähe von Clara-Zetkin-Siedlung, Buckow und Werbellin, auch in der Nähe von 1851 benannt. „Das auf der Feldmark Lichterfelde erbaute Forsthaus erhält den Namen Carlshöhe „(Amtsblatt) . Vorwerk Karlshöhe ist auch nahe beim **Großer Bukow-See** und liegt auf einer Höhe von 50 Metern.



Großer Bukowsee Juni 2021 Martin Bereuter



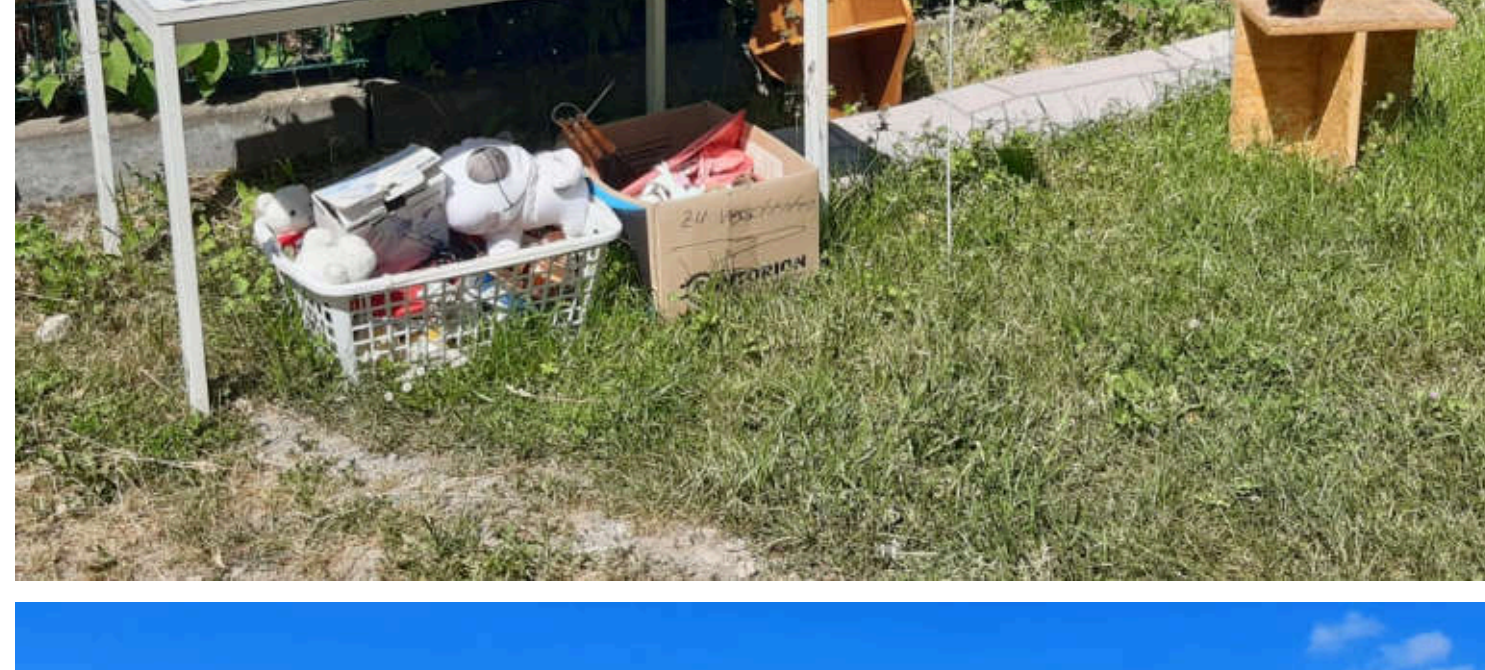
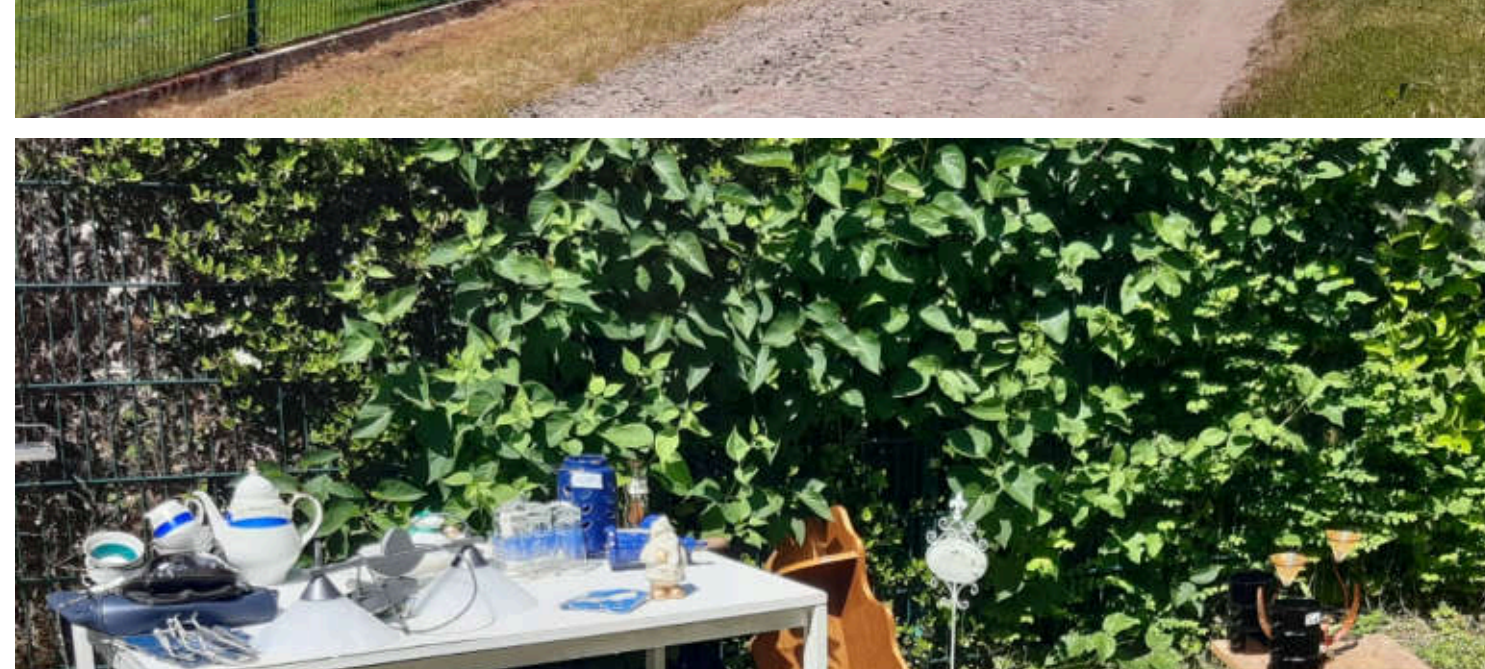
Thomas Szudobaj

Hinter der Försterei sieht man noch Ruinen. Es sind die Überbleibsel des 1850 am 1.5. eröffneten Rettungshauses, genannt Gärtnerhaus. Zusammen mit einem Verein in der Matthäikirchengemeinde zu Berlin unternommen, wollte man hier ein großes Waisenhaus errichten. A. Karbe stellte das Gehöft zur Verfügung, dessen Baulichkeiten sich bald vergrößerten und schließlich drei Häuser, Schule Wohnhaus und Wirtschaftsräume, umfasste. Mit 16 Waisenknaben wurde begonnen, 1854 waren es deren 23. Als Hausvater wurde der Küsterschullehrer Wissmann aus Tornow bei Eberswalde gewonnen. Ein Teil der Unterhaltungskosten übernahm der Kreis, Karbe gab Wirtschaftsland und die Privatwohlfahrt setzte ein.

Im Findbuch Gemeinde Lichterfelde Kreisarchiv Barnim sind Aufzeichnungen von 1932 vorhanden: – Zeichnung für die Wiedererrichtung des Stalles und der Scheunen auf dem Vorwerk Karlshöhe.

-1946 (10.06.) in Folge der Bodenreform hatten Finowfurter Neusiedler Land im OT Karlshöhe von der Gemeinde Lichterfelde bekommen. Darum beantragte die Gemeinde Finowfurt eine Grenzveränderung und damit die **Umsiedlung** des Ortsteils. Das unterstützten 19 Neusiedler am 13.08. 46. Auch der Antifa-Ausschuss war dafür. Der Finowfurter Bürgermeister versuchte das Anliegen sogar in Potsdam zu vertreten. Nach den Kommunalwahlen 1946 sollte es nach der Abteilung des Inneren ein Verfahren gem. §56 DGO geben. Am 04.01.47 sprach sich die Gemeindevertretung Lichterfelde einstimmig dagegen aus. Schließlich hatte Lichterfelde 1937 für die Grundsteinlegung der Dietrich-Eckart-Siedlung, für die Errichtung von 300 Gebäuden, deren Bau schon 1934 begann, einen Teil seiner Gemarkung an die Stadt Finow abgeben müssen. Auch der Mäckersee gehörte vertraglich seit 1509 zum Gut Lichterfelde, wurde aber durch den **Kanalbau** um 1907 getrenntmäßig vom Ort abgetrennt.

Karlshöhe (9.6.21)



Von diesem Foto geht es über [Google Street View](#) durch den ganzen Ort



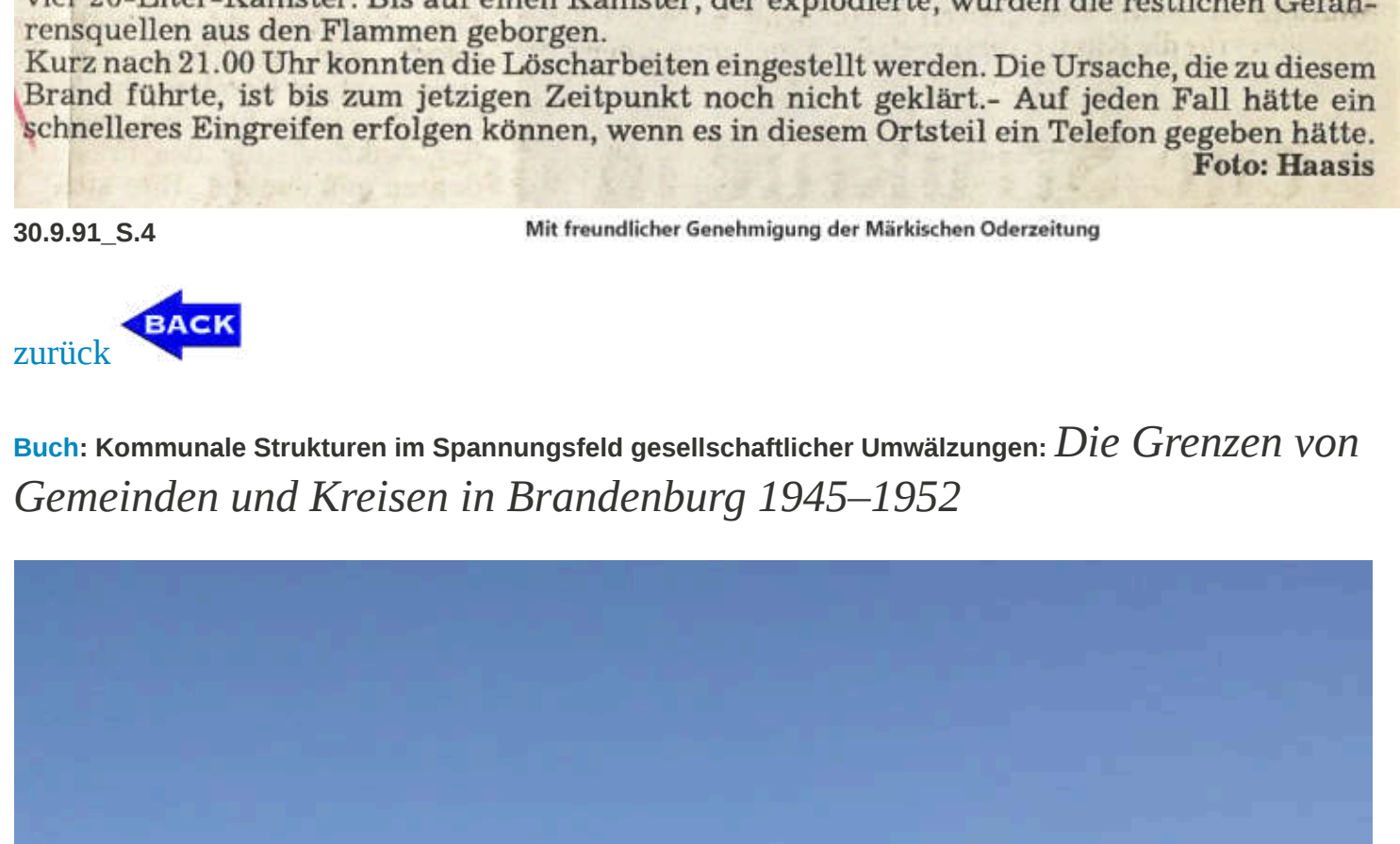
... bestand am Sonnabend im Lichterfelder Ortsteil Karlshöhe. Gegen 17.45 Uhr rückten die Feuerwehren von Eberswalde, Finow und Lichterfelde zu Löscharbeiten aus. Eine mit Stroh gefüllte Scheune sowie vier Schuppen und eine Werkstatt standen in Flammen. Durch bestehende Explosionsgefahr wurden die Löscharbeiten der drei Wehren erschwert. In den brennenden Gebäuden befanden sich neben einer Sauerstoff- und Azetylenflasche noch vier 20-Liter-Kanister. Bis auf einen Kanister, der explodierte, wurden die restlichen Gefahrenquellen aus den Flammen geborgen. Kurz nach 21.00 Uhr konnten die Löscharbeiten eingestellt werden. Die Ursache, die zu diesem Brand führte, ist bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht geklärt. - Auf jeden Fall hätte ein schnelleres Eingreifen können, wenn es in diesem Ortsteil ein Telefon gegeben hätte. Foto: Haasis

30.9.91_S.4

Mit freundlicher Genehmigung der Märkischen Oderzeitung

zurück

Buch: Kommunale Strukturen im Spannungsfeld gesellschaftlicher Umwälzungen: *Die Grenzen von Gemeinden und Kreisen in Brandenburg 1945–1952*



Michael Bauer Foto – Juli 2018 Moderne Wohnarchitektur aus Holz in Karlshöhe

PDF

Teilen mit:



Wird geladen ...